

FTV und MR Fahrwangen am Regionaltturnfest 2004

Am Regionaltturnfest Schenkenbergtal vom 20. Juni 2004 nahmen die beiden Vereine Frauenturnverein und Männerriege Fahrwangen zum ersten Mal gemeinsam als Team teil. Nach einigen schweisstreibenden Trainings absolvierten je 10 Mitglieder der beiden Vereine gut vorbereitet den 3-teiligen Vereinswettkampf. Obwohl die Wetterfrösche schlechtes Wetter vorhergesagt hatten, konnten die Wettkämpfe bei idealen Bedingungen stattfinden. Bereits um 9 Uhr wurde mit der Disziplin Fit im Team begonnen. Nach einem nervösen Start, steigerten sich die Gruppen und am Ende der beiden Wettkampf-teile (Frisbee und Steppweitwurf) durften alle zufrieden sein (Note: 8.96). Eine Stunde später starteten die Teilnehmer zum nächsten Wettkampfteil mit Ballprellen über Leine und Ballwerfen über Stange. Auch hier durften die Teilnehmer mit ihren Leistungen zufrieden sein und als Belohnung erhielt man die Note 8.76. Zum Abschluss des Wettkampfes fehlten noch die Disziplinen Rugby und Unihockey-Slalom. Waren beim Rugby noch einige Fehler auszumachen, wurden beim Unihockey-Slalom sehr gute Leistungen vollbracht. Der verdiente Lohn war die Hohe Note 9.15. Im Anschluss an den Wettkampf machte sich die gutgelaunte Turnerschar von Veltheim auf nach Schinznach-Dorf um sich beim Mittagessen zu stärken und das Turnfest zu geniessen. Am Nachmittag fand dann die Schlussfeier mit Rangverlesen statt. In der 3. Stärkeklasse erreichte Fahrwangen FTV/MR, als bester Verein des Kreises Lenzburg, den ausgezeichneten und nicht erwarteten 3. Rang hinter Brienz (Gastverein) und MR Auenstein (Kreis Brugg). Die Freude war riesengross und ein Lohn für einen sehr guten Wettkampf sowie einer ausgezeichneten Vorbereitung. Voller Stolz durfte die Heimreise angetreten werden und mit einem Nachtessen in Fahrwangen ging ein tolles und erfolgreiches Turnfest zu Ende.